Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Redaction und Expedition: Johannisgasse 8.

Die Expedition ist Sonntags ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis Abends 7 Uhr.

Filialen: Otto Klemm's Sortim. (Alfred Hahn), Universitätsstraße 1, Louis Lösche, Katharinenstr. 14, part. und Königsplatz 7.

Anzeigen-Preis die 6gespaltene Petitzeile 20 Pfg. Reclamen unter dem Redactionsstrich (4gespalten) 50 ₰, vor den Familiennachrichten (6gespalten) 40 ₰. Größere Schriften laut unserem Preisverzeichniß. Tabellarischer und Ziffernsatz nach höherem Tarif.

Extra-Beilagen (gefalzt), nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Postbeförderung ℳ 60.—, mit Postbeförderung ℳ 70.—.

Annahmeschluß für Anzeigen: Abend-Ausgabe: Vormittags 10 Uhr. Morgen-Ausgabe: Nachmittags 4 Uhr. Sonn- und Festtags früh ½9 Uhr. Bei den Filialen und Annahmestellen je eine halbe Stunde früher. Anzeigen sind stets an die Expedition zu richten.

Druck und Verlag von E. Polz in Leipzig

№ 1. Dienstag den 1. Januar 1895. 89. Jahrgang.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die im Jahre 1885 geöffneten Doppelgräber, ferner die im Jahre 1890 mit Erwachsenen, und die im Jahre 1885 mit Kindern belegten Gräber auf dem Neuen Johannisfriedhofe bez. auf dem Nordfriedhofe müssen im laufenden Jahre und zwar nicht erst am Jahresschlusse, wie vielfach irrthümlich angenommen wird, sondern mit dem Tage, an welchem die Concessionszeit abläuft, Ihrer Erneuerung harren, jedoch nur nach Beibringung der Concessionsscheine bei unserer Friedhofscasse, Schloßgasse Nr. 22, 2. Stockwerk Zimmer Nr. 7, erfolgen.

Leipzig, den 1. Januar 1895.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Ib. 6067. Dr. Georgi. Bichsner.

Bekanntmachung.

In der Zeit vom 1. bis mit 31. December ds. Jrs. gingen an freiwilligen Gaben bei uns ein:

1 ℳ — ₰	Finderlohn von Fräulein M. Kresse	durch das Polizeiamt,
1 „ — „	„ „ „ Herrn Kaufmann Schrebel	
3 „ — „	Sühne in Sachen H. ./. W.	durch Herrn Friedensrichter Heinel in Leipzig-Connewitz,
5 „ — „	„ „ „ „ „ „ T. ./. L.	
2 „ — „	„ „ „ „ „ „ H. ./. L.	
20 „ — „	„ „ „ „ „ „ R. B. und H. B. ./. E. H.	durch Herrn Rechtsanwalt Hellpern,
1 „ 55 „	überwiesener Erlös eines Fundobjectes von Fräulein Kufahl	durch das Polizeiamt,
20 „ — „	Buße in Sachen A. B. ./. O. S.	durch Herrn Rechtsanwalt Dix,
1 „ — „	Finderlohn von Fräulein Sachsze	durch das Polizeiamt,
5 „ — „	Sühne in Sachen C. P. R. ./. A. Fr.	
5 „ — „	vom Handoution-Club in Leipzig-Gohlis,	

64 ℳ 55 ₰ Sa., ferner

sind dem 48. Armendistrict von einem Herrn, dessen Name nicht genannt werden soll,

100 ℳ baar

und dem 37. District von zwei unbekannten Wohlthätern

100 ℳ baar und
100 „ in Naturalien

überwiesen worden.

Ueber sämmtliche Gaben wird hiermit dankend quittirt.

Leipzig, den 31. December 1894.

Das Armenamt.
Hentschel. Schicker.

Die städtische Sparcasse

beleiht Werthpapiere unter günstigen Bedingungen.

Leipzig, den 10. Januar 1894.

Die Sparcassen-Deputation.

Dank.

Von einer Anzahl hiesiger Einwohner ist durch Vermittelung des Königlich Sächsischen Commerzienrathes, Herrn C. A. P. Körner hier der zu Weihnachten laufenden Jahres unter die Schutzmannschaft zur Vertheilung kommende Schutzmannscasse der Betrag von

2000 Mark

überwiesen worden.

Indem das unterzeichnete Polizeiamt über den Empfang dieser Summe quittirt, beehrt es zugleich Namens der Schutzmannschaft den geehrten Herrn Schenkgebern für diese wohlwollende und so reichliche Zuwendung den pflichtschuldigsten und wärmsten Dank hiermit aus.

Die Liste der gezeichneten Beträge kann von den geehrten Herren Schenkgebern in unserer Polizeicasse eingesehen werden.

Leipzig, am 28. December 1894.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

D. R. 5004. Bretschneider. Unger, Vol.-Cass.

Diebstahls-Bekanntmachung.

Gestohlen wurde kürzlich hier folgender Gegenstand:

1) eine silberne Remontoiruhr mit Stellrand, Fabriknummer 126[illegible] und Repetiermechanik 2[illegible], um 25. dieses Monats;

2) ein goldener, [illegible] Armreif mit drei weißen Perlen und [illegible], ein [illegible] goldener zu 1 ein breiter Armreif, eine goldene Uhrkette, Mittelglieder, [illegible] und [illegible] Schlüssel und [illegible] Uhrkette und Hemdenknöpfen mit [illegible], ein goldener [illegible] Herrenring, „A. B." graviert, ein [illegible] Ring, [illegible] Steinen, 8 Herrenhemden, crème-farbig, je 8 m lang und 37½ m breit, am 25. dieses Monats;

3) ein Winterüberzieher, hellgrau, glatt, mit hellem carrirten Futter, schwarzen Seitentaschen, 1 Meter [illegible] schwarzer Hornknöpfe und Steppnaht, am 25. dieses Monats;

4) ein Winterüberzieher, grau, grünlich schimmernd, mit [illegible] Futter, [illegible], am 30. dieses Monats;

5) ein Schlafrock, [illegible], mit hellgrauem Blumenfutter und Hornknöpfen, 3 [illegible] Taschen, „O. K." oder „A. K." gez., ein Taschentuch auf der Nähte [illegible] und [illegible] Seiten" gezeichnet, am 26. dieses Monats;

6) [illegible] von [illegible] Wasch-Spenzer, mit [illegible], am 27. dieses Monats;

7) [illegible] mit der Bezeichnung [illegible], am 27. dieses Monats;

8) [illegible] mit [illegible] Futter, [illegible] Kragen, mittelstarker Statur, am 28. dieses Monats;

9) [illegible] von Wollstoff, mit gelber Bordüre, [illegible] mit [illegible] Futter, am 28. dieses Monats;

10) [illegible] von Jacquard, am 28. dieses Monats;

11) [illegible] Wollstoff, [illegible] Futter, [illegible] Taschen, [illegible] Knöpfen, am 28. dieses Monats;

12) [illegible] Wollstoff, [illegible] Futter, [illegible] Taschen, [illegible] Knöpfen, am 28. dieses Monats;

13) [illegible] Futter, [illegible] Taschen, [illegible] Knöpfen, am 28. dieses Monats;

14) [illegible] Futter, [illegible] Taschen, [illegible] Knöpfen, am 28. dieses Monats;

15) [illegible] Futter, [illegible] Taschen, [illegible] Knöpfen, am 28. dieses Monats;